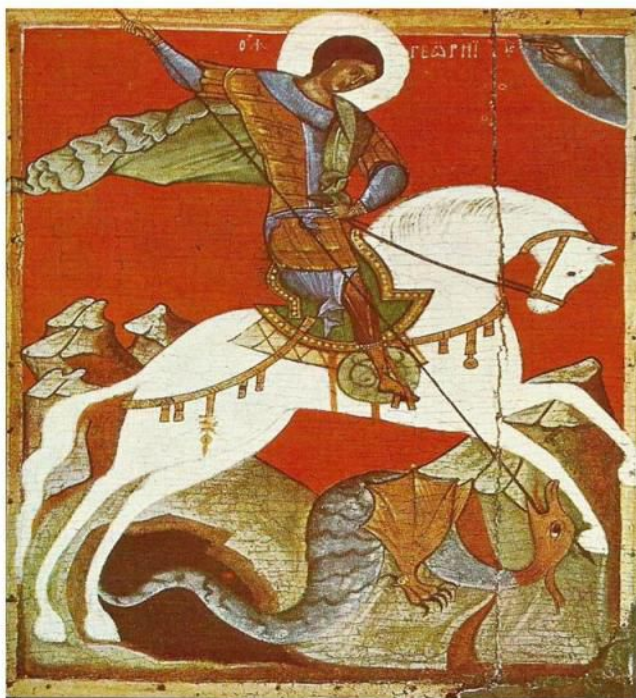




# ZENTRALEUROPA @KTUELL

DAS MAGAZIN DER SUBREGION

## **ST. GEORG 2020**



**UNSERE BITTE :  
DER HEILIGE GEORG MÖGE UNS  
VOR DEM BÖSEN DRACHEN  
COVID-19 BESCHÜTZEN**

**2-2020**

**IMPRESSUM:**

"Zentraleuropa @ktuell"  
ist das Organ der Subregion Zentraleuropa im  
Weltverband der erwachsenen Pfadfinder und  
Pfadfinderinnen - ISGF

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:  
Subregion Zentraleuropa  
Präsidentin Teresa Tarkowska-Dudek, Polen  
Teresa.tarkowska.gazeta.pl

Redaktion:  
Chef vom Dienst: Werner Weilguny  
weilguny.werner@gmail.com  
Redakteur: Hans Slanec  
hans.slanec@outlook.com

Erscheinungsweise:  
Die Zeitschrift erscheint 4mal jährlich in digitaler  
Form

Redaktionsschluss für die Nummer 3/2020:  
15. August 2020

Berichte bitte digital als Word-Datei senden.  
Bilder und Grafiken bitte extra als JPG-Datei  
senden. Die Größe und Auflösung soll  
mindestens 1 MB und 300 dpi betragen. Der  
Name des Fotografen oder des Inhabers der  
Rechte am Bild sind anzugeben. Bei  
Gruppenbildern sind die Namen der dar-  
gestellten Personen wenn möglich beizufügen.  
Die Verantwortung für Beiträge und Fotos liegt  
ausschließlich bei den Einsendern. Deren  
Meinung muss nicht mit der Meinung der SRZE  
übereinstimmen, darf aber in keinem Fall  
diskriminierenden oder irreführenden Inhalt  
haben.  
Die Redaktion behält sich aus Platzgründen die  
eventuelle Kürzung von Artikeln vor.

**INHALTSVERZEICHNIS:**

Titelseite: "St Georg und der Drache Covid 19".....	1
Impressum und Inhalt .....	2
Grußworte der Präsidentin .....	3
Stellenausschreibung 1.....	4
Stellenausschreibung 2.....	5
Berichte aus den Ländern und Verbänden der SRZE .....	6
SRZE-Vorstand tagt in Wien .....	7
10. SRZE-Konferenz 2021 - Programm. ....	8
6. SRZE-Begegnungstreffen - Programm.....	9+10
Neues aus der Schweiz.....	11
PGÖ - 1. Virtuelle Vorstandssitzung.....	12
Österreich "stellt einen Baum auf".....	13
VDAPG: Ein etwas anderer Workshop .....	14
Estand und Polen feiern .....	15
ISGF: Absage der 29. Weltkonferenz.....	16
Termine SRZE und andere.....	17+18
Grüße zu st. Georg.....	19
Wir gedenken.....	20
Weisheit der Indianer.....	21
Einen erholsamen Sommer.....	22

Titelbild: Ikone des Hl.Georg  
Hans Slanec  
Weitere Fotos bereitgestellt von: Gernot Hauer,  
Hans Slanec, Dalia Tarielene, Ingrid Junisov,  
Angela Dernbach, Margareta Slanec, Medeea  
Negutescu

Unsere Homepage: <http://isgf-zentraleuropa.eu>



Lieber Leser dieser Heftausgabe,

der Corona-Virus hat leider auch im Pfadfinderbereich zugeschlagen. Das Anfang Mai geplante Dreiländertreffen der Mitgliedsländer Slowakei, Tschechien und Polen in Pilsen mußte abgesagt werden. Auch die Weltkonferenz in Madrid ist auf das Jahr 2021 verlegt worden, der Termin ist noch nicht bekannt.

Ich hoffe nur, dass kein Mitglied unserer Gilden ernsthaft erkrankt war oder ist.

Schauen wir einmal vorwärts. Vor uns liegt das 6. Begegnungstreffen, erstmals gekoppelt mit einem Workshop, leider auch verlegt auf 2021. Vom 9. Mai bis zum 16. Mai findet dieses Ereignis mit bisher 43 angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus 10 Nationen im polnischen Segelzentrum Puck an der Ostsee nördlich von Gdynia statt. Erstmals findet dieses 6. Begegnungstreffen zusammen mit einem Workshop und ab dem 12. Mai auch als 10. Subkonferenz statt.

Für die Delegierten und Gäste zur Konferenz wird es am 13. Mai eine kleine Busrundfahrt um Puck geben, dann am Freitag eine Ganztagesfahrt nach Danzig mit allen Teilnehmern. Der ursprüngliche Termin im September 2021 entfällt somit. Auf dieser Konferenz werden die Weichen für die Zukunft gestellt. Es wird notwendig sein, einen neuen Geschäftsführer zu wählen, für den bisherigen Schatzmeister Meinhard Perkmann ebenfalls einen Nachfolger zu finden. Dabei soll nach Möglichkeit der Vorstand sowohl aus Frauen als auch mit Männern besetzt sein, möglichst viele Länder unserer Subregion abdecken. Ich würde mich freuen, wenn uns die Suche nach Personen gelingt.

Wir haben diese Zusammenlegung wegen der vielen Termine 2021 vorgenommen, weil durch die Coronakrise viele Termine von diesem Jahr auf das Kommende verlegt werden.

Wenn wir weiter vorwärts schauen, dann können wir uns schon auf ein Freundschaftstreffen vom 20. – 27. Juni 2021 in Großarl/Österreich freuen.

Ich wünsche allen Gesundheit, eine schöne Zeit vom Frühling in den Sommer.

Gut Pfad

Teresa, Takowska, Präsidentin

## Ausschreibung - Advertisement

Die Subregion Zentraleuropa - SRZE - schreibt die Stelle eines Geschäftsführers (Gf), im internationalen Bereich auch Secretary (sec) genannt zum Mai 2021 aus, natürlich auch in der weiblichen Fassung.. Geboten wird eine gut organisierte Geschäftsstelle mit einer Hängeregistratur und Archivmaterial bis zum Jahr 1992 zurück. Ein Aktenplan ist vorhanden. Zu den Aufgaben gehört das Abfassen von Rundschreiben an die Mitgliedsländer, die Vorbereitung der alle drei Jahre stattfindenden Konferenz und die Koordination des Miteinander. Unter den zahlreichen Bewerbungen werden Personen bevorzugt, die schon vorher durch intensive Arbeit einen Buckel haben, dann müssen sie sich nicht vor den übergeordneten Stellen wie die Europaregion oder den Weltverband ISGF krumm legen.

Der Gf./sec. erhält keine finanzielle Entschädigung, nur die Telefonate und Porti werden übernommen, falls er oder sie je eine Abrechnung erstellt. Dafür arbeitet der Gf /Sec.ehrenamtlich in einem engagierten Team, fährt auf eigene Kosten zu den Vorstands- Präsidiumssitzungen und lernt auf diese Weise die schönen Mitgliedsländer der SRZE kennen.

Er kann mit einem Laptop oder PC umgehen, E-mails versenden und hat Skype, natürlich auf dem eigenen Gerät, heruntergeladen.

Da die zwölf Mitgliedsländer unterschiedliche Sprachen sprechen, ist es sinnvoll, neben Deutsch auch Englisch zu können, auch wenn im Team Personen zur Verfügung stehen, die Übersetzungen übernehmen können. Wir sehen davon ab, die Welthilfssprache Esperanto zu beherrschen, die in unserem Mitgliedsland Polen erfunden wurde.

Ganz wichtig ist das Lesen von Fahrplänen, damit er immer pünktlich zu den Sitzungen anreisen kann, die in der Regel einmal oder zweimal im Jahr in einem der Mitgliedsländer stattfinden. Auch flugtauglich sollte der Nachfolger sein, da die SRZE aus finanziellen Gründen keine Pillen zur Verfügung stellen kann.

Die technische Ausstattung des Büros verlangt neben einem Laptop/PC einen Drucker mit Kopiermöglichkeit, Scannen und evtl. auch Faxen. Bei vielfachem Interesse, wovon wir selbstverständlich ausgehen, und guter Kommunikationsfähigkeit garantiert die SRZE eine interessante und gestaltungsfähige Tätigkeit, die zunächst auf drei Jahre befristet ist aber dank dieser Beschreibung kaum Nachfolger finden wird. Auf die Einreichung eines Lichtbildes wird verzichtet, da die Tätigkeit nicht nach Schönheit sondern mit Herzblut wahrgenommen werden soll. Da Angaben im Lebenslauf subjektiv dargestellt werden können, genügt auch ein einfacher Anruf.

Bewerber sollten keine Angst vor VIPs (very important persons) haben, da sie mit diesen Leuten in Kontakt kommen.

Zuschriften für diese Tätigkeit sind zu richten an die Vorsitzende, die Präsidentin Teresa Tarkowska-Dudek mit folgender Mailadresse: [teresa-tarkowska@gazeta.pl](mailto:teresa-tarkowska@gazeta.pl) - Weitere Auskünfte zur Tätigkeit kann der derzeitige Gf./Sec Manne Bosse geben.



### In eigener Sache:

#### **Stellenausschreibung für die Funktion Vertreter/in der Subregion Zentraleuropa im Komitee der Region Europa**

Im Rahmen der 10. Konferenz der Subregion Zentraleuropa im Mai 2021 finden auch die Wahlen für den Vorstand der Subregion statt. Anlässlich dieser Wahl wird auch der /die Vertreter/in in das Komitee der Region Europa bestimmt. Bedingt durch die Verschiebung der Europakonferenz in das Jahr 2023 beginnt die Funktionsdauer von 2mal 3 Jahren erst 2023, da sich die laufende Periode um ein Jahr verlängert. Es besteht daher die Möglichkeit, in diese Funktion "hineinzuwachsen".

Im Europakomitee vertritt man die Interessen der Subregion unter Bedachtnahme auf das Wohl der Region. Man ist dort nicht Vertreter der nationalen Organisation, aus welcher man kommt.

Das Europakomitee setzt sich aus den gewählten Vertreter/innen der vier Subregionen Nordic/Baltic, Westeuropa, Südeuropa und Zentraleuropa zusammen. Es ist daher notwendig, gewisse Voraussetzungen zu erfüllen: Die gemeinsame Sprache ist bei den Besprechungen Englisch. Gute Kenntnisse in Wort und Schrift sind daher notwendig. Da die Besprechungen aufgrund der Entfernungen zwischen den Subregionen via SKYPE erfolgen, ist eine Ausstattung mit PC und den notwendigen Programmen ebenfalls erforderlich. Persönliche Treffen sind nur anlässlich von Workshops, Konferenzen und festlichen Gelegenheiten vorgesehen, damit die Kosten für die Komiteemitglieder im Rahmen bleiben. Damit ist aber auch klar, dass diese Funktion keinesfalls an die deutsche Sprache gebunden ist und von allen Mitglieder in der Subregion wahrgenommen werden kann.

Die Tätigkeit ist ehrenamtlich und unbezahlt. Was man aber an Freunden gewinnt, ist ohnedies unbezahlbar.

Ich habe diese Funktion seit 2006 in Rothenburg o.T. ausgeübt und war von 2010 bis 2013 Vizepräsident der Region, von 2013 bis 2016 Präsident der Region Europa. Nach meiner Wiederwahl 2018 bin ich nun seit 2019 erneut Vizepräsident der Region und werde diese Tätigkeit im Jahr 2023 beenden.

Ich bin mir sicher, dass manche von euch diese Aufgabe interessant finden. Meldet euch bitte bei unserem Geschäftsführer Manne Bosse oder bei mir, wenn ihr weitere Informationen haben wollt. Wir freuen uns auf eure Anrufe oder Zuschriften.

Ein herzliches Gut Pfad, Czuwaj, Bud Pripraveny, Jo Munkat,  
euer





# BERICHTE AUS DEN LÄN- DERN DER SUBREGION ZENTRAL- EUROPA

## Vorstandssitzung der Subregion Zentraleuropa vom 6. bis 8.3.2020 in Wien

Am Freitag, den 6. März machte ich mich auf den Weg nach Wien, um als Kassenprüferin an der Sitzung des Vorstandes der Subregion Zentraleuropa teilzunehmen. Schon als ich in den Zug nach Wien einstieg, begrüßte mich dort Manne und gemeinsam mit Eva gab es im Speisewagen Kaffee und einen ersten Gedankenaustausch. Die Unterhaltung Auge in Auge ist immer intensiver, als nur der Kontakt über Mail oder Telefon. Gerade jetzt unter den Beschränkungen, die das Corona-Virus uns auferlegt, empfinden wir doch Alle diesen mangelnden direkten Kontakt.

In Wien bezogen wir unsere Hotelzimmer und trafen uns dann mit den österreichischen Freunden vom Gildeverbands-Vorstand zum gemeinsamen Abendessen. Es wurde eine fröhliche Runde. Da Teresa noch nicht aus Krakau eingetroffen war, setzen wir uns - Eva, Manne, Lida und ich - in die Lobby des Hotels, um auf sie zu warten und siehe da, kurz vor Mitternacht hielt ein Bus vor dem Hotel und Teresa, bepackt mit Rucksack, Koffer und ihrer dicken Handtasche war da. Ein Begrüßungsschluck musste noch sein, dann war Betruhe.



Das Zentraleuropakomitee tagt im Österreichischen Pfadfindermuseum in Wien (ÖPM)

Ein reichhaltiges Frühstück stärkte uns für die Tagesarbeit. Inzwischen hatte ich festgestellt, dass die Kassenprüfung nicht stattfinden konnte, da der Schatzmeister aus gesundheitlichen Gründen nicht anreisen konnte – ein erster Hinweis auf die Virus-Pandemie. Also für mich nur Information und das Wiedersehen mit lieben Freunden. Im Wiener Pfadfindermuseum begann die Vorstandssitzung, die wir nur durch ein wunderbares Mittagessen in einem nicht weit entfernten urigen Wiener Lokal unterbrochen haben. Nach einem kurzen Spaziergang, der der Verdauung diente, folgte die 2. Runde der Sitzung. Hier ging es hauptsächlich um das Programm des Begegnungstreffens in Puck, das mit einem Workshop der Europaregion verbunden werden sollte. Zur Kaffeepause gab es eine Geburtstagstorte für Manne, die wir natürlich mitessen mussten, denn allein hätte er so viele Kalorien nicht verkraftet. Dank an Grete, die das organisiert hatte.



Besuch der Ausstellung



Stärkung beim "Bierigen"

Für den Abend hatte Grete Karten für die Volksoper besorgt, wir sahen den „Zigeunerbaron“ von Johann Strauß. Trotz der Vorhersage, dass es eine moderne Fassung sei, war es eine wunderbare und schwungvolle Aufführung, die wir gemeinsam genießen konnten. In der Pause gab es dann noch Geburtstagssekt. Eine sehr gut gefüllte U-Bahn brachte uns zurück ins Hotel, wo wir den Tag bei einem Glas Rotwein ausklingen ließen.

Für den Sonntagvormittag war eine Fortsetzung der Sitzung geplant, an der ich aber nicht mehr teilnehmen konnte. Also Abschied nehmen mit dem Versprechen, sich in Puck oder in Madrid wieder zu sehen. Dieses Versprechen können wir jetzt nicht einlösen – aber das wussten wir damals nicht. Wien war für das Jahr 2020 das letzte gemeinsame Zusammensein. Schön, dass wir es hatten und beruhigend, dass sich keiner von uns infiziert hat. Hoffen wir auf das Jahr 2021!

Christa Schmeißer



## 10. Konferenz der Subregion Zentraleuropa vom 12. – 16. Mai in Puck/Polen

### Mittwoch, 12. Mai 2021

bis 18:00	Anreise, Anmeldung, Unterbringung
18:00	Willkommen!
19:00	Gemeinsames Abendessen
20:00	Bilder von Unternehmungen, Singen und Erzählen

### Donnerstag, 13. Mai 2021

09:15	Morgenrunde
09:30	Wir erkunden den Ort Puck
bis 08:30	Frühstück
11:00	Kaffeepause im Ort
bis 12:15	Zur freien Verfügung
12:30	Mittagessen im Segelzentrum
14:30	Eine Busfahrt um Puck, nach Krockova u.a.
16:00	Kaffeepause im Schloss
18:30	Abendessen
20:00	Abendrunde – Informationen durch die Teilnehmer, Basteln

### Freitag, 14. Mai 2021

bis 08:30	Frühstück
08:45	Morgenrunde
09:15	Busfahrt nach Danzig, Stadtführung
13:00	Mittagessen im Pfadfinderheim
bis 16:00	Zur freien Verfügung
16:00	Rückfahrt über die Kirche in Oliva, Zoppot (Mole), Gdynia
19:00	Abendessen
20:00	Die aktive Pfadfinderbewegung in den Mitgliedsländern

### Samstag, 15. Mai 2021

bis 08:30	Frühstück
09:15	Morgenrunde
09:30	Eröffnung der 10. Subregionskonferenz -I
11:00	Kaffeepause
11:30	Fortsetzung der Konferenz-II
12:30	Mittagessen
14:30	Fortsetzung der Konferenz-III
15:30	Kaffeepause
16:00	Fortsetzung der Konferenz-IV
17:30	Konferenzabschluss
18:00	Abschlussgespräch mit allen Teilnehmern
19:30	Gemeinsames Abendessen oder Grillabend, gemeinsames Beisammensein

### Sonntag, 16. Mai

bis 08:00	Frühstück
08:15	Abschlusskreis und Abreise





### Program m

**für das 6. Begegnungstreffen, den 8. Workshop und die 10. Subregionskonferenz in Puck vom 9. – 16. Mai 2021**

#### Sonntag, 9. Mai

bis 18:00	Ankunft, Unterbringung
18:30	Gemeinsames Abendessen
20:00	Eröffnung des Workshops
	Die Teilnehmer stellen sich vor und berichten von sich
21:00	Abendrunde

#### Montag, 10. Mai

bis 08:30	Frühstück
09:15	Morgenrunde
09:30	Workshop: Die Struktur von ISGF
10:30	Kaffeepause
11:00	Reflektion
12:30	Mittagessen
14:30	Organisation von Gildentreffen
15:30	Kaffeepause
16:00	Reflektion
18:30	Abendessen
20:00	Am „Runden Tisch“. Die Teilnehmer berichten von ihren Gilden zu Hause

#### Dienstag, 11. Mai

bis 08:30	Frühstück
09:15	Morgenrunde
09:30	Warum bin ich Mitglied in ISGF
10:30	Kaffeepause
12:30	Gemeinsames Mittagessen
14:30	Die Erziehungsmethode von Baden-Powell
16:00	Kaffeepause
16:30	Reflektion
17:00	Was können wir gemeinsam für das Klima tun?
18:30	Abendessen
20:00	Singen und Erzählen

Mittwoch, 12.

bis 08:00	Frühstück
09:15	Morgenrunde
09:30	Zur freien Verfügung
12:30	Mittagessen
14:30	Wir segeln
15:30	ggf. Kaffeepause auf dem Schiff
18:00	Wir heißen weitere Teilnehmer willkommen
19:00	Abendessen
20:00	Bilder von Unternehmungen

Donnerstag, 13. Mai

bis 08:30	Frühstück
09:15	Morgenrunde
09:30	Wie gründe ich eine Gilde?
10:30	Kaffeepause
11:00	Reflektion
12:30	Mittagessen
14:30	Eine Busrundfahrt um Puck-Krockova u.a.
16:00	Kaffeepause im Schloß
18:30	Abendessen
20:00	Abendrunde – Informationen durch die Teilnehmer-Wir basteln

Freitag, 14. Mai

bis 08:30	Frühstück
08:45	Morgenrunde
09:15	Busfahrt nach Danzig, Führung durch Danzig
13:00	Mittagessen im Pfadfinderheim
bis 16:00	Zur eigenen Verfügung
16:00	Rückfahrt über Kirche in Oliva, Zoppot (Mole) und Gdynia
19:00	Abendessen
20:00	Die aktive Pfadfinderbewegung in den Mitgliedsländern

Samstag, 15. Mai

bis 08:30	Frühstück
09:15	Morgenrunde
09:30	Subregionskonferenz (I) und zur freien Verfügung
12:30	Mittagessen
14:30	Fortsetzung der Subregionskonferenz (II)
15:30	Kaffeepause
16:00	Fortsetzung der Subregionskonferenz (III)
17:30	Konferenzabschluss
18:00	Abschlussgespräch mit allen Teilnehmern
19:30	Abendessen
	Grillabend, gemeinsames Beisammensein

Sonntag, 16. Mai

bis 08:00	Frühstück
08:15	Abschlusskreis und individuelle Abreise

## Jahresrückblick Ehemalige Pfadi Schweiz (EPS) 2018/2019

Am 9. Juni 2018 trafen sich 13 Mitglieder zur EPS-Generalversammlung in Winterthur. Sie findet in bei den EPS nur alle 2 Jahre statt. Während des Apéros berichtete Rolf Steiner / Plato über die Schweizerische Pfadistiftung, um was es sich handelt, weshalb es sie gibt und auf welche Weise sie sich mit der Finanzierung der Lagerplätze für die schweizerischen Pfadi (PBS) auseinandersetzt. Auch Fragen zu den Silver Scouts konnte er beantworten. Die Silver Scouts sind nicht als Verein und ohne Statuten lose organisierte Schweizer Altpfadfinder mit ihrer Internetplattform als einziges Kommunikationsmittel. Sie führen viele Anlässe durch in der deutschen, französischen und in der italienischen Schweiz. Auch EPS-Mitglieder nehmen immer wieder daran teil. Die Generalversammlung 2020 fällt aus und wird im nächsten Jahr durchgeführt.

ISGF-Subregionstreffen 2018. Ein paar Teilnehmer besuchten das Westeuropatreffen in Eastbourne, England, und einige besuchten das Südeuropa-/Mittelmeertreffen in Athen, Griechenland. Das Zentraleuropatreffen in Posen, Polen, konnte von uns leider nicht besucht werden.

Vom 21. – 25. August 2019 nahmen 11 EPS-Mitglieder an der 10. ISGF-Europakonferenz in Bremen, Deutschland, teil. Es war ein schöner und gut organisierter Anlass in Gebäuden auf dem Messegelände. Da man recht bequem im Tram, Bus oder zu Fuss in die nahe Bremer Altstadt gelangte, gab es immer wieder Möglichkeiten, sich dort etwas umzusehen. Im Rathaus gab es einen offiziellen Empfang der Stadtbchörden und danach eine kleine Führung durch die Gassen. Ein Tag war für den Ausflug nach Bremerhaven reserviert. Einige von uns begaben sich auf die Nachkonferenztour mit Unterkunft in der modernen Jugendherberge in Lauenburg an der Elbe (Gästehaus der ehemaligen Zündholzfabrik ) mit Ausflügen nach Lüneburg zur Begrüssung vom Bürgermeister, in die Lüneburger Heide, wo uns Pferdefuhrwerke zum Heidemuseum und Mittagessen führten. Auf der Döhler Heide durften wir einen Schäfer mit seiner Heidschnuckenherde besuchen. Eine Elbe-Schiffahrt brachte uns zum Schiffshebewerk nach Scharnebek. Ein Altpfader mit Harmonika begleitete uns und es wurde viel gesungen. Herrlich. Das Wetter war heiss, aber es wurde gut für uns gesorgt. M.E.R.C.I! Merci-merci-merci!



Am 5. Oktober 2019 durften wir uns zur Journée de l'amitié (Freundschaftstag) in Morges am Genfersee treffen, wo wir eine Führung durch das Feuerwehrmuseum geniessen oder das British International Car Meeting auf den Quais am See besuchen konnten. Hernach trafen wir uns im Chalet der Pfadi «Tribu du Grand Lac», dessen Wärme-Isolation wir zuvor finanziell unterstützt hatten. Dort warteten die aktiven Pfadi mit prima selbstgekochten Spaghetti und dreierlei wunderbaren Saucen, Salat und Dessert auf uns. Dafür danken wir den jungen Leuten nochmals herzlich. Die Spendenbüchse wurde dann als Dank von den Teilnehmern grosszügig gefüllt.

Nun hoffen wir, dass uns die Covid-19-Restriktionen nicht mehr lange im Griff haben und hoffen, dass es Euch trotz allem gut geht.

## Die Pfadfinder-Gilde Österreichs startet ins virtuelle Zeitalter

Unsere erste virtuelle Vorstandssitzung war ein großer Erfolg

Aufgrund von Versammlungseinschränkungen durch Covid-19 war im April plötzlich auch unsere PGO-Vorstandssitzung mit Absage gefährdet. Es wurden im Vorfeld bereits alle Dokumente und Abstimmungsunterlagen ausgesendet und vom Sekretariat die Rückmeldungen schriftlich eingefordert, damit unsere Geschäfte auch in dieser schwierigen Zeit laufen. Aber das alleine ist eine halbe Geschichte, keiner ist mit dieser Art der Zusammenarbeit wirklich zufrieden.

Daher haben wir unsere IT-Experten Martin Mucha und Wolfgang Lorenz ersucht, binnen zwei Wochen eine ideale Lösung mit Schnelleinstieg, leichter Bedienung und geringer technischer Ausrüstung für uns ausfindig zu machen und als Draufgabe eine Unterlage zum Einstieg sowie die technische Unterstützung zu leisten.... und ... sie haben wirklich zugesagt.



Zwei Tage vor Sitzung stand bei uns im kleinsten Kreis fest, dass es eine „Teams-Konferenz“ wird und an den Abenden darauf wurde bis spät in die Nacht mit den meisten Vorstandsmitgliedern der Einstieg geübt.

Unter Pfadfindern spürt man eben den Spirit, für Neues und permanentes „learning by doing“ offen zu sein.

Unser Testlauf war ein voller Erfolg, letztlich waren dieser Besprechung 15 Personen über Österreich verteilt zugeschaltet und wir hatten Freude und Spaß, an dem uns da gemeinsam gelungen ist. Nochmals danke an unsere beiden „Gilde IT Profis“ und das immer junge Vorstandsteam.

Gernot Hauer  
VGM-Stv.

## Gemeinsame Aktion der Gilden und der Pfadfinderjugend

### Einen Gildebaum pflanzen oder kurz „an Bam aufstöln“

Beim letzten Bundesforum zum Thema „Natur erleben“ galt es seitens der Gildemeister in einem Workshop unter den Prämissen „Symbolik, für Jung und Junggebliebene“, „Das Besondere gibt es nur bei uns“ und „Begeisterung über die Gilde hinaus“, eine besonders attraktive Veranstaltung zu entwickeln.

Der **Vorschlag der Baumpflanzung als Gemeinschaftsprojekt „Gruppe und Gilde“** über „Verbände PGÖ, PPÖ, ÖPB hinweg“ öffentlichkeitswirksam – „die Umwelt ist aller Anliegen“, **wurde ausgewählt.**

Damit

- das Klima in den Städten erträglich bleibt, vor Hitze geschützt,
- Schadstoffe und teilweise Feinstaub absorbiert werden,
- entgegen Baumsterben und Waldbränden (Australien, Tschernobyl).....

Es gibt viele Ideen unter dieser Überschrift, so kann mit einer Pfadfindergruppe ein besonderer Baum gepflanzt werden oder auch ein Waldstück aufgeforstet werden (bei Bedarf bitte an Johann Hirsch wenden) oder ..... Wichtig ist, dass es gemeinsam mit der Jugendbewegung durchgeführt wird und auch ein Rahmenprogramm stattfindet.

Auf Verbandsebene werden PPÖ, ÖPB und PGÖ gemeinsam in Wien einen Baum pflanzen. Leider mussten wir bedingt durch die aktuelle Situation diese Initialveranstaltung auf den 25. September 2020 verschieben.

Bei den geplanten Distriktbesuchen des Präsidiums Ende 2020 / Anfang 2021 wollen wir mit Euch über dieses Projekt und die Zusammenarbeit mit der Jugendbewegung diskutieren. Wir freuen uns darauf.

Helga Meister, Verbandssekretärin PGÖ



Anmerkung der Redaktion:

Im Baden Powell-Wald in Wien - Donaustadt, der von der Zentralgilde initiiert worden war, haben die Wiener RaRo aus Anlass des 100. Geburtstages eine Eiche gepflanzt. Auch dieser Platz ist für die gemeinsame Aktion der PGÖ mit den Pfadfinderverbänden im Gespräch.

## Der VDAPG berichtet:

### Musisches Treffen 30. 4. - 3. 5. 2020

Ein vielfältiges Angebot an kreativen Workshops – Bier testen, Druck, Filz, Gesundheit und Sport, Holz, Leder, Malen- und Zeichnen, Musik, Papier, Pfadfindertechnik, Pfadfindergeschichte, Tanz, Theater, Spinnen und Weben standen auf dem Programm. Die beiden ausrichtenden Gilden – Alexander Lion und Burgund gaben ihr Bestes, um dieses Treffen zu einem Höhepunkt dieses Pfadfinderjahres werden zu lassen. Nun wurde das Treffen aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt und kann auch in diesem Jahr nicht nachgeholt werden.

Alles umsonst? Nein keineswegs! Die Zusammenarbeit der Gilden inklusiv zweier Vorbereitungstreffen war eine Bereicherung für jeden Teamer und die Gildenarbeit. Der Bau des geplanten Insektenhotels hat stattgefunden. Zwei Teamer bauten es im heimischen Garten.

Das benötigte Material war in Garten, Haus, Garage und Werkstatt zu finden.

Kosten des Projektes: € 20,00 für Kantholz, 3 Schlossschrauben und Stroh.



Das 5\*\*\*\*\*-Insektenhotel



In diesem Garten fühlen sich nicht nur Insekten wohl

Wie unseren Freunden im VDAPG ist es leider auch vielen anderen Gilden in der Subregion ergangen. Die Zahl der Absagen ist noch immer sehr hoch und die Zukunft vieler Organisationen ist ungewiss. Hoffen wir als Pfadfinder, dass unsere Gilden eng zusammenhalten und diese Krisenzeit gut überstehen.



### Die estnische Gilde in Tallinn versteht zu feiern.

In festlichem Rahmen traf man sich zur Feier unseres Patrons, des Heiligen Georg. Bei Kaffee und Kuchen, aber auch vielen Gesprächen verging die Zeit sehr rasch und fast hätte man auf das obligate Gruppenfoto vergessen.

Die Gilde in Tallinn hat damit wieder ein kräftiges Lebenszeichen gegeben. Man bedauert nur, dass das Corona-Virus die geplante Subregionskonferenz vereitelt hat, die nun aus Gründen vieler Absagen im Mai 2021 gemeinsam mit dem Begegnungstreffen in Puck, Polen, stattfinden wird.

Die Senioren des polnischen Pfadfinder ZHP feiern im Mai drei wichtige Festtage:

**Den 1. Mai als „Tag der Arbeit“, den 2. Mai als „Tag der Fahne“ und den 3. Mai als „Tag der Verfassung“**



## SENIOR



### Biuletyn informacyjny Wielkopolskiej Rady Kręgów Starszyny Harcerskiej i Seniorów

61-809 Poznań, ul. Św. Marcin 80-82 tel. 618524874, e-mail: biuro@zhp.wlkp.pl

**NUMER 168 (05)2020**

**MAJ 2020**



ISGF

 International Scout and Guide Fellowship  
*(An organization for adults)*


AISG

 Amitié Internationale Scoute et Guide  
*(Une organisation pour adultes)*
Brussels, 6<sup>th</sup> April 2020

Dear Friends,

Warm Greetings from the ISGF World Committee and the World Bureau.

We are facing a health crisis unlike any in the 75-year history. The COVID-19 Pandemic has rapidly covered the globe according to the last updates.

There are many activities, projects and games that we can do online to continue promoting our bounds of friendship and to help others. As Adult Scouts and Guides our creativity is our best resource. ISGF members around the world can have meeting online, using Skype, Go to meeting, Jit.si Meet, Instagram, WhatsApp, Facebook, and many other applications.

Together with the Spanish host committee of the ISGF 29th World Conference, World Committee and the Secretary General had an online meeting on Saturday 4th April 2020 and decided to postpone the event till 2021.

A referendum will be sent to the Member Organisations through the World Bureau in order to officially postpone the 29th World Conference as soon as possible.

Yours in Fellowship,



Zailillah Mohd Taib  
 Chairman ISGF World Committee  
 International Scout and Guide Fellowship

Avenue de la Porte de Hal 38 - B-1060 Bruxelles - Belgique  
 Tel/Fax +32 2 511 4695 - E-mail [worldbureau@isgf.org](mailto:worldbureau@isgf.org) - <http://www.isgf.org>  
 Comptes: ING : 310-0369433 46 – IBAN : BE33 3100 3694 3346 – BIC : BBRUBEBB

**Anmerkung der Redaktion:**

Das Präsidium der Subregion Zentraleuropa merkt dazu folgendes an:



Da die Vorbereitungen für die 10. Konferenz, die gemeinsam mit dem 6. Begegnungstreffen und dem 8. Europäischen Workshop in Puck, Polen, praktisch abgeschlossen sind und auch Reservierungen und Verträge getätigt wurden, bleibt der Termin 9.–16. 5.2021 aufrecht. Die Europakonferenz wird aber voraussichtlich auf 2023 verschoben werden. Da die Weltkonferenz in Madrid nun im Jahr 2021 stattfinden wird, ist geplant, die nächstfolgende Konferenz somit auch erst 2024 durchzuführen.







## T e r m i n e

### in der Subregion Zentraleuropa und international – Stand: 25. Mai 2020

Beg. nr.	Ende	Veranstalter	Ort	Bemerkung	From	THI	Organizer	Place	Info
		2020							
13.12	14:00	Pfadfinderglied Österreich PGÖ	Dom zu Salzburg/Österreich	Friedenslicht-Aussendung	13 <sup>b</sup> Dec.	14:00	Pfadfinderglied Österreich PGÖ	Dom-Church in Salzburg-Austria	Peace-Light
		2021							
12.3.	12.3.	PGÖ	70 Jahre Pfadfinderglied Österreich-PGÖ	St. Pölten/A	12 <sup>b</sup> March	12 <sup>b</sup> March	PGÖ	70 year of the Austrian Fellowship-NSGF Austria	St. Pölten/A
9.5.	16.5.	Subregion Zentraleuropa SRZE	Puck, Ostsee-bei Gdingen Polen	6. Begegnung-Treffen und Workshop	9 <sup>b</sup> May	16 <sup>b</sup> May	Central-europe Subregion CESR	Puck, Baltic Sea near Gdynia Poland	6 <sup>b</sup> Gathering and Workshop
									
12.5.	16.5.	Subregion Zentraleuropa	Puck, Ostsee bei Gdingen Polen	10. Subregions Konferenz	12 <sup>b</sup> May	16 <sup>b</sup> May	Central Europe Subregion	Puck, Baltic Sea near Gdynia-Poland	10 <sup>b</sup> Conference
27.5.	31.5.	Subregion Nordlic-Baltic SRNB	Selfoss/Island	30. Begegnungstreffen	27 <sup>b</sup> May	31 <sup>e</sup> May	Nordic-Baltic Subregion NBSR	Selfoss/Iceland	30 <sup>b</sup> gathering
30.5.	06.6.	PGÖ	Großarl Österreich	Freundschaftstreffen	30 <sup>b</sup> May	06 <sup>b</sup> June	PGÖ	Großarl-Austria	Freundschaftstreffen
5 6.		EPS / ASdS	wahrscheinlich Aarau, Schweiz	Generalversammlung EPS	5 <sup>b</sup> June	5 <sup>b</sup> June	EPS / ASdS	probably Aarau, Switzerland	47 <sup>b</sup> General Assembly Swiss Scout Fellowship

2.8.	13.8.	ZHP	Bei Danzig-Polen EUROPEAN JAMBOREE 2020 <sup>®</sup> POLSKA 🇵🇱	Europa Jamboree	2 <sup>nd</sup> Aug.	13 <sup>th</sup> Aug.	ZHP	Near Gdansk-Poland EUROPEAN JAMBOREE 2020 <sup>®</sup> POLSKA 🇵🇱	Europe Jamboree
17.8.	22.8.	International Scout and Guide Fellowship ISGF	Madrid  MADRID 2020 INTERNACIONAL SCOUTS & GUIDES ASSOCIATION ISGF - POLSKA	29. Weltkonferenz	17 <sup>th</sup> Aug.	22 <sup>nd</sup> Aug.	International Scout and Guide Fellowship ISGF	Madrid/Spain  MADRID 2020 INTERNACIONAL SCOUTS & GUIDES ASSOCIATION ISGF - POLSKA	29 <sup>th</sup> World Conference
10.9.	12.9.	Arbeitskreis Deutschland- Dänemark	In Tydal Schleswig-Holstein	Grenztreff- Grænsetraf	10 <sup>th</sup> Sept.	12 <sup>th</sup> Sept.	Team from Denmark + Germany	Tydal-D Schleswig-Holstein	Bordernec- ting Grænsetraf 24 <sup>th</sup>
1.10.	3.10.	Verband Deutscher Altpfadfinder gilden - VDAPG	Heiligenhof-Bad Kissingen	24. Generalver- sammlung	1 <sup>st</sup> Oct.	3 <sup>rd</sup> Oct	Verband Deutscher Altpfadfinder gilden VDAPG	Heiligenhof bei Bad Kissingen	Generalver- sammlung
Sept.	Sept.	2022					2022		
Sept.	Sept.	Subregion Westeuropa SRWE	Lille/Frankreich	28. Begegnungstref- fen	Sept.	Sept.	Western Europe Subregion WESR	Lille, France	28 <sup>th</sup> Gathering
Oktober	Oktober	Subregion Südeuropa SRSE	Zypern	17. Begegnungstref- fen	Oktober	Oktober	Mediterra- nean- subregion SESr	Cyprus	17 <sup>th</sup> Gathering
1.8.	12.8.	2023 WOSM		25. Jamboree	1 <sup>st</sup> Aug.	12 <sup>th</sup> Aug.	2023 WOSM		25 <sup>th</sup> Jamboree
		Europaregion	Dänemark	11. Europakon- ferenz			Europe Region	Denmark	11 <sup>th</sup> Conference
		2024 ISGF		30. Welt- konferenz			2024 ISGF		30 <sup>th</sup> World- Conference
		2025					2025		

## BILDER ZU DEN GUTEN WÜNSCHEN ZUM GEORGSTAG 2020

(EINE AUSWAHL AUS DEN LÄNDERN EUROPAS)



DANKE AN TSSCHECHIEN, FRANKREICH,  
DEUTSCHLAND, LITAUEN UND  
GRIECHENLAND



## SIE SIND VON UNS GEGANGEN



### HANNS STROUHAL

Plötzlich und völlig unerwartet ist Hanns Strouhal aus unserer Mitte gerissen worden. Der heimtückische Virus setzte damit einem Leben, in dem die Pfadfinder eine wesentliche Rolle gespielt haben, ein viel zu frühes Ende.

Hanns hatte sich schon sehr früh in der Ausbildung engagiert, sein Lebenswerk war aber der Ausbau und die Weiterentwicklung des Österreichischen Pfadfinder-Museums und des Institutes für Pfadfindergeschichte in Wien.

Für seine Verdienste wurde er von den Pfadfindern Österreichs mit dem „Silbernen Steinbock“ geehrt.

Die Pfadfinder-Gilde Österreichs verlieh ihm das „Goldene Ehrenzeichen“ und ernannte ihn zu ihrem Ehrenmitglied.

Hanns hat seine Aufgabe mehr als nur erfüllt und ist nun nach Hause gegangen. Er bleibt unvergessen.



### SYBILLE DUFEK

Sybille ist allen Teilnehmern und Mitarbeitern der ISGF-Weltkonferenz 2008 in Wien in bester Erinnerung, wo sie mit Sachkenntnis und Engagement das Konferenzbüro geleitet hatte. Der reibungslose Ablauf und letztlich große Erfolg ist mit ihr Verdienst.

Sybille hatte in der Gilde sowohl auf lokaler, als auch Distriktsebene verschiedene Funktionen innegehabt, die sie mit Freude und viel Sachkenntnis erfüllte.

Auch international war sie gut vernetzt und anlässlich des Friedenslichtes 2019 trafen sich Sybille und ihr Hans mit der „Gilde Roland“ aus Bremen beim Heurigen.

Wir sind dankbar, ein Stück Weges mit ihr gegangen zu sein.

Sie hat ihren Platz in unseren Herzen.

# FÜREINANDER

**WIR MÜSSEN FÜREINANDER SORGE TRAGEN UND FÜREINANDER DA SEIN. DESHALB FRAGEN WIR UNS BEI JEDER ENTSCHEIDUNG, DIE WIR TREFEN, WELCHE FOLGEN SIE FÜR SPÄTERE ZEITEN HAT UND OB SIE DEN KOMMENDEN GENERATIONEN NÜTZT ODER SCHADET. WIR ARBEITEN MÜHEVOLL AUF UNSEREN FELDERN, VON DEREN FRÜCHTEN WIR LEBEN; GENAUSO MÜSSEN WIR JEDE MÜHE AUF UNS NEHMEN, FÜR DIE MENSCHEN ZU SORGEN, DIE UM UNS SIND - DENN AUCH VON IHNEN LEBEN WIR.**



Dr. Carol Cornelius, Indianerin vom Stamm der Mo-hawk aus dem Volk der Irokesen, hat diesen Text 1981 in der Zeitung „Akwasasne Notes“ veröffentlicht. Sie arbeitete als Erzieherin und Lehrerin und war bestrebt, den Kindern ihres Volkes den Zugang zur Bildung zu ermöglichen.

**DIE REDAKTION WÜNSCHT ALLEN LESERINNEN UND  
LESERN EINEN SCHÖNEN UND ERHOLSAMEN  
URLAUB.**

**2020 WIRD DIESER URLAUB ALLERDINGS EHER IN  
DER „TRAUMZEIT“ ANGESIEDELT SEIN.**



**TROTZDEM ALLES GUTE UND ES KANN NUR BESSER  
WERDEN.**

**WERNER UND HANS**